

Schule, Tel.- Nr. (mit Vorwahl)

, den

Anordnung und Genehmigung von Mehrarbeit ¹

Frau/Herrn

Sehr geehrte/r Frau/Herr

zur Absicherung von Pflichtunterricht ist es erforderlich, dass Sie neben Ihren stundenplanmäßigen Unterrichtsverpflichtungen zusätzlich weiteren Unterricht erteilen müssen.

Ich ordne daher für Sie, die unter Punkt 1./2. des beigefügten Schreibens genannte Mehrarbeit an.

Die Anordnung der Mehrarbeit erfolgte aufgrund des unvorhergesehenen Unterrichtsausfalles bereits mündlich durch die Schulleitung.

Für Ihre freiwillige Bereitschaft bedanke ich mich.

Da die Anordnung der Mehrarbeit für einen reibungslosen Ablauf des Schulbetriebes erforderlich ist, hoffe ich auf Ihr Verständnis.

Hinsichtlich des Ausgleichs der Mehrarbeit teile ich Ihnen Folgendes mit:

Die geleistete Mehrarbeit ist möglichst innerhalb des Kalendermonats in Absprache mit der Schulleitung auszugleichen.

Verbleiben nach Ablauf des Kalendermonats, in dem die Mehrarbeit geleistet wurde, weniger als vier Unterrichtsstunden Mehrarbeit, entfällt mit Ablauf des Monats der Anspruch auf Freizeitausgleich oder Mehrarbeitsvergütung.

Verbleiben am Ende des Monats mehr als drei Stunden Mehrarbeit, so ist innerhalb vom 6 Monaten ein Freizeitausgleich zu gewähren.

Ausfallzeiten, die durch schulorganisatorische Maßnahmen, wie Hitzefrei, Schulwanderungen etc. entstehen, werden auf die geleistete Mehrarbeit in diesem Zeitraum angerechnet.

Ist nach Ablauf von 6 Kalendermonaten ein Freizeitausgleich nicht möglich, so wird durch die Schulleitung die verbleibende Mehrarbeit beim StSchACB zur Vergütung angewiesen.

Die Vergütung der nach 6 Monaten verbleibenden Mehrarbeit erfolgt nach der Verordnung über die Gewährung von Mehrarbeitsvergütung für Beamte (MVergV) in der jeweils geltenden Fassung. Die Höhe des Vergütungssatzes ist abhängig von der Besoldungsgruppe bzw. Entgeltgruppe.

Mit freundlichen Grüßen

Schulleiterin/Schulleiter

Schulrätin/Schulrat (ab 5. Woche)

¹ Nur für vollbeschäftigte Beamte und vollbeschäftigte TV-Beschäftigte verwenden!